

Sammlung Theaterzettel

Zwei Tage aus dem Leben eines Fürsten

Deinhardstein, Johann Ludwig

1846-08-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

2057

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 176. — Montag, den 24^{ten} August, 1846.

Zum ersten Male:

Zwei Tage aus dem Leben eines Fürsten.

Kußspiel in 4 Acten, von Deinhardstein.

Wilhelm, Fürst	Herr Bauer.
Michael Scheinmann, Rath	Herr Werle.
Mathilde, seine Tochter	Frl. Emil. Düringer.
Kuh von Kuhdorf, Rentier	Herr Kläger.
Emma, seine Tochter	Frau Kläger.
Baron Lieven, Oberdirector	Herr Lichterfeld.
Friedrich von Herberg	Herr Harting.
Ein fürstlicher Commissär	Herr Mühlborfer.
Theodor, Gastwirth zum Mohren	Herr Bauer d. j.
Rosa, seine Tochter	Fräul. Müller.
Benjamin, Oberkellner	Herr Hunzinger.
Bürger und Landleute.	

Die Handlung geht in einer kleinen deutschen Stadt vor.

V o r h e r :

Symphonie von Beethoven (D dur.)

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Eine ganze Loge im mittleren Range (zu 9 Plätzen),	pr. Platz	— 48 fr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 7 und 8 Plätzen),	" "	— 30 fr.

sind bis 3 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. O 3. Nr. 12., zu haben.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Beurlaubt: Frau Rudersdorff. — Herr Werner. — Herr Hausmann.